

Gemeng Käerjeng

GEMEINDERAT VOM 18. APRIL 2016

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom Montag, den 18. April 2016.

Anwesend: Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Jeannot Jeanpaul und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Frank Pirrotte, Danielle Schmit, Joseph Hames, René Robinet, Fred Reuter, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Nico Funck und Mireille Duprel, Gemeinderäte; Alain Schwarz, Sekretär.

Entschuldigt: Lucien Fusulier, Rat.

Beginn der Sitzung um 14.00 Uhr.

1) Nicht öffentliche Sitzung – Personalangelegenheiten – Ernennung eines Beamten.

2) Mitteilungen des Schöffenrates.

Am kommenden Montag wird der Schöffenrat, im Beisein eines Gemeinderatsmitglieds der Opposition, die Ferienjobs bei der Gemeindeverwaltung unter den interessierten Studenten verteilen.

Bürgermeister Michel Wolter informiert den Gemeinderat über die öffentliche Präsentation der einzelnen Varianten im Dossier „Contournement“, welche am 28. April um 19.00 Uhr in der Hall 75 in Niederkerschen stattfindet, und hofft, möglichst viele Bürger dort begrüßen zu können.

Der Gemeinderat wird des Weiteren über die Unterredungen des Schöffenrates mit der Polizeidirektion bezüglich der eventuellen Fusion der Dienststellen von Niederkerschen und Petingen informiert. Auf viele Fragen des Schöffenrates gab es keine konkreten Antworten. Bürgermeister Wolter kommt zur Schlussfolgerung, dass man der Schließung der Niederkerschener Dienststelle unter diesen Umständen nicht zustimmen kann. Sollten weitere Einzelheiten bekannt werden, werden diese dem Gemeinderat mitgeteilt.

Die Stadt Esch/Alzette möchte sich bewerben als Europäische Kulturhauptstadt 2022. In diesem Kontext wurden die benachbarten Minett-Gemeinden dazu aufgerufen, dieser Initiative beizutreten. Bürgermeister Wolter bemängelt, dass man sich derzeit kein Bild über die Organisation, den finanziellen Impakt und die Beteiligung der Gemeinde Käerjeng machen kann, und rät deshalb zu einer abwartenden Haltung. Sobald es weitere Einzelheiten gibt, wird der Gemeinderat sich mit der Angelegenheit beschäftigen.

Mit Freude stellt Michel Wolter fest, dass die erste Phase der Bauarbeiten an der „Rue de la Résistance“ kürzlich abgeschlossen wurden. Die zweite Phase wird laut Aussagen der Straßenbauverwaltung im Herbst 2016 beginnen.

3) Gemeindewälder – Gutheißen des Forsteinrichtungsplans 2015 – 2024.

Der Forsteinrichtungsplan wurde von Vertretern der Natur- und Forstverwaltung vorgestellt.

Einstimmiger Beschluss.

4) Außerordentlicher Haushalt 2016 – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag bezüglich des Anlegens von Bürgersteigen und Parkstreifen in der Handwerkszone Op Zaemer.

Das Projekt wurde vom Ingenieur Tom Ziewers (Zolid Ingénieurs-conseils) präsentiert. Der Kostenpunkt liegt bei 745.000 €, die Arbeiten erstrecken sich in zwei Phasen über insgesamt 6 Monate ab September 2016.

Einstimmiger Beschluss.

Rat Fred REUTER (LSAP) verläßt die Sitzung.

5) Außerordentlicher Haushalt 2016 – Genehmigung eines zusätzlichen Kredits von 500.000 € für den Umbau der ehemaligen Schulinfrastruktur des LTPS.

Gutheißen bei 11 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, BIGK, DP, Unabhängig) gegen 4 Nein-Stimmen (LSAP).

6) Außerordentlicher Haushalt 2016 – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag bezüglich des Umbaus der ehemaligen Schulinfrastruktur des LTPS.

Das Projekt mit einem Kostenvoranschlag von 996.149,35 € wurde in seinen Einzelheiten von der Gemeindearchitektin Carole Juttel vorgestellt.

Gutheißen bei 11 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, BIGK, DP, Unabhängig) gegen 4 Nein-Stimmen (LSAP).

7) Gesonderte Bauprojekte – Gutheißen des P.A.P. „Rue de la Continentale“ in Niederkerschen, eingereicht vom Büro „Alleva Enzo Architectes & Associés s.à r.l.“ im Auftrag der Eheleute Lemmer-Feller.

Das Projekt wurde von der Gemeindearchitektin Carole Juttel vorgestellt.

Einstimmiger Beschluss.

8) Gesonderte Bauprojekte – Gutheißen der Benennung der künftigen Wohnsiedlung auf den früheren Oberkerschener Fußballfeldern in „Cité Jean Christophe“.

Einstimmiger Beschluss.

9) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und den Konsorten Olinger, Küntzig, bezüglich des Erwerbs von Grundstücken in Küntzig, im Rahmen der Straßenbauarbeiten am CR110 zwischen Küntzig und Grass.

Die Transaktion wird getätigt zu einem Gesamtpreis von 2.268 €.

Einstimmiger Beschluss.

- 10) **Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und Herrn David Galetto und Frau Tessy Dentzer, bezüglich des Verkaufs eines Grundstücks im Ort „Rue de Grass“ in Kützig.**

Die Transaktion wird getätigt zu einem Gesamtpreis von 1.000 €.

Einstimmiger Beschluss.

- 11) **Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und den Eheleuten Marchetto-Fiorenza, bezüglich des Verkaufs eines Grundstücks im Ort „Rue de Grass“ in Kützig.**

Die Transaktion wird getätigt zu einem Gesamtpreis von 7.500 €.

Einstimmiger Beschluss.

- 12) **Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und den Eheleuten Pastoret-Mathay, bezüglich des Verkaufs eines Grundstücks im Ort „Zwischen den Dörfern“ in Niederkerschen.**

Die Transaktion wird getätigt zu einem Gesamtpreis von 3.750 €.

Einstimmiger Beschluss.

- 13) **SICONA-Westen – Gutheißen eines Abkommens mit den Eheleuten Gengler-Reinart, Niederkerschen.**

Einstimmiger Beschluss.

- 14) **Vereine – Kenntnisnahme der Statuten der Vereinigung „Käerjenger Karneval Gesellschaft a.s.b.l.“.**

- 15) **Jahresabschlusskonten 2015 – Gutheißen der Aufstellung der ausstehenden Einnahmen.**

	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt	Total
<i>Total der einzutreibenden Einnahmen:</i>	149.419,66 €	10.387,65 €	159.807,31 €
<i>Total der Entlastungen:</i>	2.595,03 €	0,00 €	2.595,03 €
Total der ausstehenden Einnahmen	152.014,69 €	10.387,65 €	162.402,34 €

Einstimmiger Beschluss.

- 16) **Personalangelegenheiten – Schaffen eines Handwerkerpostens für die Bedürfnisse des Eco-Center.**

Einstimmiger Beschluss.

17) Verkehrsverordnungen – Gutheißen von zeitlich begrenzten Verkehrsreglementen.

Einstimmiger Beschluss.

18) Fragen und Antworten

Ende der Sitzung um 16.30 Uhr